Gebrauchtwageninfo

Mercedes-Benz CLA-Klasse (2013-2019)

Optik geht vor

Der Mercedes CLA (Baureihe C 117, Kombi X 117) wurde von 2013 bis 2019 hergestellt. Der Shooting Brake genannte Kombi wurde im Jahr 2015 nachgeschoben. Im Sommer 2016 bekam das Fahrzeug ein kleines Facelift mit leichten optischen Retuschen. Punkten kann das Auto vor allem mit der guten Verarbeitung und dem besonderen Aussehen, das an den größeren Mercedes CLS angelehnt ist. Das Design verbindet die Linienführung eines Coupés mit vier Türen. Leider kommt es dadurch besonders im Fond zu eingeschränkten Platzverhältnissen. Größere Leute stoßen schnell ans Dach oder den Türholm. Im Fond des Shooting Brake sind die Platzverhältnisse etwas besser. Neben der Basisausstattung gibt es die Linien Urban, AMG-Line und Sport (nur für CLA 250). Diese Linien bieten mehr Grundausstattung, wie doppelflutige Abgasendrohre, 18-Zoll-Räder oder ein Multifunktionslenkrad. Für das Fahrzeug stehen ausschließlich Vierzylindermotoren mit Schalt- und Automatikgetrieben zur Verfügung. Es gibt Benziner und Diesel mit 109 bis 218 PS. Die AMG-Version hat sogar bis zu beachtlichen 381 PS. Im TÜV-Mängelreport schneidet die CLA-Klasse insgesamt hervorragend ab. Große Schwachpunkte haben die Fahrzeuge bisher nicht. In der ADAC Pannenstatistik wird das Fahrzeug wegen der geringen Stückzahlen nicht aufgeführt, kann hier aber technisch mit der A-Klasse verglichen werden. Diese kommt in der Pannenstatistik auf einen Spitzenplatz. Insgesamt kann die Qualität der Fahrzeuge voll überzeugen und liegt damit auf dem hohen Mercedes-Niveau früherer Tage.

Empfehlung: Bereits der Basisbenziner im CLA 180 reicht für den Alltag aus. Die 200er oder 220er haben aber spürbar mehr Drehmoment und lassen sich daher entspannter bewegen. Die 250er gehen nochmals deutlich besser, sind aber seltener am Gebrauchtwagenmarkt zu finden und daher auch teurer. Der Dieselmotor im CLA 180 d (früher lautete bei den Dieseln die Bezeichnung „CDI“ statt “d“) ist relativ laut, nicht ganz vibrationsfrei und wirkt bisweilen kraftlos. Daher lieber zum deutlich agileren 200 d greifen. Dieser hat im Alltag deutlich mehr Kraft. Richtig souverän ist man mit dem 220 d unterwegs. Die Laufkultur klingt zwar etwas nach Taxi, die Fahrleistungen sind aber sehr gut bei akzeptablem Verbrauch. Ein absoluter Spaßbringer ist der CLA 45 AMG mit bis zu 381 PS. Diese Motorisierung bietet wirklich überragende Fahrleistungen. Auf Grund des teuren Einkaufs und der hohen Unterhaltskosten ist diese Motorisierung jedoch eher für Liebhaber eine geeignete Wahl. Unter dem straffen Fahrwerk dieser Variante leidet der Alltagskomfort außerdem spürbar. Übrigens schränken auch optionale 18-Zoll-Räder für die restlichen Modelle den Abrollkomfort deutlich ein.

⊕ sehr gute Verarbeitung, sehr zuverlässige Technik, funktionelle Bedienung, sichere Fahreigenschaften, hohes Sicherheitsniveau, guter Parklenkassistent

⊖ relativ teuer, knapper Raum im Fond (v.a. Limousine), schlechte Rundumsicht

Zuverlässigkeit (Pannenstatistik 2022)

Erstzulassungsjahr	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
ADAC-Bewertung	-	-	13,5	15,3	8,1	2,7	3,5

ADAC-Bewertungsschema

Für jedes Fahrzeugmodell und Zulassungsjahr wird die Pannenkennziffer ermittelt. Diese ergibt sich aus der Anzahl der Pannen pro 1.000 zugelassenen Fahrzeugen.

	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
	10,7	9,0	7,0	4,9	3,4	2,4	1,4
	16,3	16,5	13,8	11,9	10,1	6,6	4,0
	21,8	24,1	20,5	18,8	16,8	10,7	6,6
	27,4	31,6	27,3	25,8	23,5	14,9	9,2
	>27,4	>31,6	>27,3	>25,8	>23,5	>14,9	>9,2

Mängel und Rückrufe

Allgemein	In der ADAC Pannenstatistik erreicht der Mercedes CLA fast durchweg gute Werte und ist somit überdurchschnittlich zuverlässig. Im TÜV-Report wird der CLA mit der technisch verwandten A-Klasse zusammengefasst, hat aber keine Auffälligkeiten und schneidet in allen Jahren herausragend gut ab.
Häufige Bauteilfehler	Starterbatterie (2016)
Rückrufe	**8/2014:** Die Verschraubung der Sicherheitsgurte ist mit zu wenig Drehmoment erfolgt. Dadurch könnten sich die Schrauben lösen und damit auch der entsprechende Gurt, was zum Verlust der Rückhaltefunktion bei einem Unfall führen würde. Die Händler prüfen das Anzugsmoment der Gurtschrauben im Fahrzeug und korrigieren dieses ggf. Die Durchführung der Maßnahme dauert etwa zwei Stunden und ist für die Kunden kostenlos. Betroffene Fzg. in Deutschland: 193 (auch andere Modelle betroffen) **1/2015:** Diesel Vierzylinder OM651. Wegen einer defekten Dichtung am Steuerkettenspanner kann dieser ausfallen. Das führt zu einer gelockerten Steuerkette, die überspringen kann, was in Folge zum Motorschaden führen kann. Die Händler tauschen den fehlerhaften Dichtring gegen eine verbesserte Version aus. Die Aktion ist im Jan. 2015 angelaufen und für die Kunden kostenlos. Dauer in d. Werkstatt: Bis zu 3 Stunden. **4/2016:** 4 Zylinder-Dieselmotor. Wegen eines Materialfehlers der Kraftstoff-Hochdruck-Leitungen kann es zur Rissbildung und damit verbundenem Kraftstoffaustritt mit dann erhöhter Brandgefahr kommen. Die Händler erneuern die betreffenden Kraftstoff-Hochdruckleitungen. Die Aktion startete im März 2016, dauert etwa eine Stunde und ist für die Kunden kostenlos. **8/2016:** nur mit AMG-Motor. Bei einigen Fahrzeugen kann eine fehlerhafte Verschweißung zwischen Lamellenträger und Nabe einer Kupplung zu einem Riss führen. Im Falle einer gerissenen Schweißnaht wäre kein Kraftschluss über diese Kupplung möglich. Dadurch könnte das Getriebe entweder nach N schalten, oder in einen Teilgetriebenotlauf fallen. Im Falle einer Schaltung nach N wäre der Antriebsstrang kraftfrei und das Fahrzeug würde ausrollen. Das kann dann, je nach Situation, zu krit. Verkehrssituationen führen. Die Aktion startete im Jul. 2016, dauert etwa 13 Stunden und ist für die Kunden kostenlos. Betroffene Fzg. in Deutschland: 947 (auch andere Modelle betroffen) **2/2017:** alle bis auf V-Klasse: 1,5l Motor, V-Klasse: 2,1l. Ein Softwareupdate vergrößert das Temperaturfenster, in dem die NOx-Abgasreinigung funktioniert. Dadurch steigt der Verbrauch der Harnstofflösung (AdBlue®). Die Aktion ist für die Kunden kostenlos. Dauer in d. Werkstatt: keine Angabe. **3/2017:** Sollte der Starter aufgrund eines zuvor eingetretenen Schadens blockiert sein (z.B. Motorschaden durch Wasserschlag), würde beim nächsten Startversuch ein sehr hoher elektrischer

	Strom über den Startstrom-Begrenzer fließen. Bei mehrfachen, erfolglosen Startversuchen kann der Begrenzer dann überhitzen und Feuer fangen. Als Abhilfe wird in der Werkstatt eine zusätzliche Sicherung in der Versorgungsleitung zum Starter eingebaut. Die Aktion ist für die Kunden kostenlos. Dauer in d. Werkstatt: 1 Stunde. Betroffene Fzg. in Deutschland: 150.000 (auch andere Modelle betroffen) **6/2017:** Bei betroffenen Fahrzeugen ist das Mischungsverhältnis des Treibmittels bestimmter Airbag-Zündpillen ab Werk des Lieferanten fehlerhaft und die Airbags lösen evtl. nicht aus. Als Abhilfe werden die potenziell betroffenen Airbags ausgetauscht. Die Aktion ist für die Kunden kostenlos. Dauer in d. Werkstatt: Bis 3,5 Stunden (abhängig von der Anzahl betroffener Airbags). Betroffene Fzg. in Deutschland: 2.848 (auch andere Modelle betroffen) **7/2017:** mit Ottomotor M270 (Links-/Rechtslenker) und Dieselmotor OM651 (Linkslenker). Der zugelieferte Anschlussstutzen der Unterdruckleitung am Bremskraftverstärker kann brechen. Sollte der Anschlussstutzen brechen, würde der Bremskraftverstärker nicht mehr mit Unterdruck versorgt werden. Infolge dessen würde sich die Bremskraftverstärkung sukzessive reduzieren und das Bremspedal müsste nach wenigen Bremsungen mit einem höheren Kraftaufwand betätigt werden. Bei den betroffenen Fahrzeugen wird die Unterdruckleitung des Bremskraftverstärkers ausgetauscht. Die Aktion ist für die Kunden kostenlos. Dauer in d. Werkstatt: keine Angabe. Betroffene Fzg. in Deutschland: 250.000 (auch andere Modelle betroffen) **10/2017:** Bei betroffenen Fahrzeugen existiert eine nicht ausreichende Erdung der Lenksäule. Bei einer Beschädigung der Leiterbahnen innerhalb der Wickelfederkassette im Mantelrohrschaltermodul könnte der Fahrerairbag im Falle einer elektrostatischen Entladung unmotiviert auslösen. Die Beschädigung dieser Leiterbahnen wird dem Fahrer im Vorfeld durch eine Airbag-Warnmeldung im Kombiinstrument sowie der roten Airbagkontrollleuchte angezeigt. Als vorsorgliche Maßnahme wird bei betroffenen Fahrzeugen in der Werkstatt eine ausreichende Erdung der Lenksäule hergestellt. Die Aktion ist für die Kunden kostenlos. Dauer in d. Werkstatt: keine Angabe. **10/2018:** Mercedes-Benz hat festgestellt, dass bei bestimmten Fahrzeugen der CLA- (BR 117) und B-Klasse (BR 246) die Kalibrierung des Insassenklassifizierungssystems für den Beifahrersitz nicht der Spezifikation entsprechen könnte. Im Falle eines montierten Kindersitzes könnte der Beifahrerairbag dadurch nicht wie vorgesehen abgeschaltet werden. Dadurch kann bei einem Unfall mit Airbag-Aktivierung der Beifahrerairbag auslösen. In diesem Fall erhöht sich das Verletzungsrisiko für ein Kind im rückwärtsgerichteten Kindersitz. Als vorsorgliche Maßnahme ist vorgesehen, bei den betroffenen Fahrzeugen das Beifahrersitzkissen auszutauschen. Die Aktion ist für die Kunden kostenlos. Dauer in d. Werkstatt: keine Angabe. Betroffene Fzg. in Deutschland: 122 (auch andere Modelle betroffen) **12/2018:** Das Kältemittel R134a wird gegen das umweltfreundlichere R1234yf getauscht. Dauer in d. Werkstatt: keine Angabe. Betroffene Fzg. in Deutschland: 128.000 (auch andere Modelle betroffen) **10/2019:** Das verwendete Kältemittel R134a wird ausgetauscht, da es nicht den rechtlichen Vorgaben entspricht. Durch die Verwendung des Kältemittels R134a in der Klimaanlage stimmen die betroffenen Fahrzeuge nicht mit den entsprechenden Vorgaben der gültigen Typengenehmigung überein. Es bestehen keine Auswirkungen auf die Fahrzeuginsassen oder die Funktion des Fahrzeugs. Abhilfe: In der Werkstatt wird das Kältemittel ausgetauscht. Dauer in d. Werkstatt: ca. 3.5 Std.

Weitere und neuere Rückrufe finden Sie unter www.adac.de/rueckrufe.

Modellgeschichte

04/2013	Modelleinführung der viertürigen Coupé-Limousine auf Basis der A-Klasse mit fünf Motorvarianten: CLA 180 (90 kW/122 PS), CLA 200 (115 kW/156 PS), CLA 250 (155 kW/211 PS), CLA 200 CDI (100 kW/136 PS) und CLA 220 CDI mit NOx-Speicherkat und DPF (125 kW/170 PS); fast alle Motoren erfüllen Schadstoffklasse Euro 6 (außer CLA 200 CDI); Ausstattung analog A-Klasse
07/2013	Einführung der sportlichen Topvariante CLA 45 AMG 4MATIC (265 kW/360 PS); permanenter Allradantrieb 4MATIC optional für CLA 250
10/2013	Neuer zusätzlicher Dieselmotor CLA 180 CDI (80 kW/109 PS), erfüllt wie CLA 200 CDI Schadstoffklasse Euro 5
09/2014	Modifizierter Dieselmotor CLA 200 d mit NOx-Speicherkat und DPF erfüllt Schadstoffklasse Euro 6

01/2015	Einführung der Kombivariante CLA Shooting Brake, Ausstattung und Motoren analog CLA; modifizierter Dieselmotor CLA 220 d (130 kW/177 PS)
02/2015	Modifizierter Dieselmotor CLA 180 d mit NOx-Speicherkat und DPF erfüllt Schadstoffklasse Euro 6
07/2015	Einführung Sportvariante CLA 250 (160 kW/218 PS); modifizierte Topvariante CLA 45 AMG (280 kW/381 PS)
04/2016	Modellpflege und Facelift; neue zusätzliche Motorvariante CLA 220 4MATIC (135 kW/184 PS); LED-Scheinwerfer optional verfügbar
05/2018	Motorvarianten CLA 250 (160 kW/218 PS), 180 d (80 kW/109 PS) und 220 d (130 kW/177 PS) eingestellt
02/2019	Viertürige Coupelimousine und Kombi eingestellt.

Die Karosserievarianten im Vergleich

Karosserietyp	Coupe	Shooting Brake
Länge/Breite/Höhe [mm]	4630/1777/1432	4630/1777/1435
Breite mit Spiegeln [mm]	2032	2032
Kofferraumvolumen [l]	470	495
Dachlast [kg]	100	100

Technische Daten (wichtigste Motorvarianten)

TYP	180	200	250	250 Sport	180 CDI	200 CDI	220 CDI	220 d
Aufbau/Türen	CP/4	CP/4	CP/4	CP/4	CP/4	CP/4	CP/4	CP/4
Zylinder/Hubraum [-/ccm]	4/1595	4/1595	4/1991	4/1991	4/1461	4/1796	4/2143	4/2143
Leistung [kW/PS]	90/122	115/156	155/211	160/218	80/109	100/136	125/170	130/177
Max. Drehmoment [Nm] bei U/min	200/1250	250/1250	350/1200	350/1200	260/1750	300/1600	350/1400	350/1400
Beschleunigung 0-100 km/h [s]	9,3	8,6	6,6	6,5	11,6	9,4	8,2	7,7
Höchstgeschwindigkeit [km/h]	210	230	240	250	205	220	230	232
Verbrauch Hersteller pro 100 km	5,4 l S (NEFZ)	5,4 l S (NEFZ)	6,4 l S (NEFZ)	6,7 l S (NEFZ)	3,9 l D (NEFZ)	4,2 l D (NEFZ)	4,0 l D (NEFZ)	4,0 l D (NEFZ)
CO_2 [g/km]	125	126	148	156	102	109	104	104
CO_2-Effizienzklasse	B	B	C	D	A+	A	A+	A+
Anhängelast gebremst/unge- [kg]	1200/695	1400/695	1500/740	/	1200/725	1500/740	1500/750	1500/750
Tankinhalt [l]	50,0	50,0	50,0	56,0	50,0	50,0	50,0	50,0
Versicherungsklassen KH/VK/TK	20/24/23	20/24/23	19/24/24	19/24/24	23/24/25	23/24/25	23/26/25	23/26/25
Steuer pro Jahr* [Euro]	92	94	146	162	156	199	227	227
Schadstoffklasse	Euro 6b (NEFZ)	Euro 6b (NEFZ)	Euro 6b (NEFZ)	Euro 6b (NEFZ)	Euro 5	Euro 5	Euro 6b (NEFZ)	Euro 6b (NEFZ)

Schadstoffklassen und Steuer können sich während des Bauzeitraumes geändert haben und von den genannten Angaben abweichen.
* Die Angabe der Steuer erfolgt getrennt nach Hubraum/Hubraum+CO_2-Ausstoß für Fahrzeuge mit Erstzulassung nach dem 30.06.2009.

Wichtige Werkstattkosten (in Euro, inkl. Einbaukosten)

TYP	180	200	250	250 Sport	180 CDI	200 CDI	220 CDI	220 d
Wartung 1	240	240	240	240	250	330	330	330
bei km/Monate	25000/12	25000/12	25000/12	25000/12	25000/12	25000/12	25000/12	25000/12
Wartung 2	490	490	490	490	510	580	580	580
bei km/Monate	50000/24	50000/24	50000/24	50000/24	50000/24	50000/24	50000/24	50000/24
Zahnriehmen	-	-	-	-	1080	-	-	-
bei km/Monate	-/-	-/-	-/-	-/-	200000/ 120	-/-	-/-	-/-
Bremsscheiben und -beläge vorne	450	450	550	550	450	550	550	550
Bremsscheiben und -beläge hinten	460	460	550	550	460	460	550	550
Auspuffanlage (nach Kat)	890	890	910	910	860	660	660	660
Kupplung	1690	1690	1690	1690	1630	1690	-	-
Generator	1260	1260	1210	1210	1200	1280	1280	1280
Anlasser	850	850	850	850	850	850	850	850

Kosten (pro Monat, ohne Wertverlust, in Euro)

TYP	180	200	250	250 Sport	180 CDI	200 CDI	220 CDI	220 d
Fixkosten (Steuer, Versicherung)	147	147	148	149	162	166	191	191
Betriebskosten (Kraftstoff)	162	162	188	196	122	130	125	125
Werkstatt-/ Reifenkosten	80	81	91	91	85	92	106	106
Gesamtkosten pro Monat	388	389	426	435	369	387	422	422
Gesamtkosten pro km [Cent]	31,0	31,1	34,1	34,8	29,5	31,0	33,7	33,7

Garantien

Die CLA-Klasse wurde mit einer zweijährigen Hersteller-Garantie ausgeliefert. Zudem bietet Mercedes eine 30-jährige Garantie gegen Durchrostung. Die europaweite Mobilitätsgarantie MobiloLife gilt 30 Jahre.

Die genauen Garantien je Fahrzeug finden Sie in der ADAC Autodatenbank unter www.adac.de/autodatenbank.

Crashtest (Euro NCAP) Testergebnis 2013 ★★★★★

Die Mercedes CLA-Klasse erreicht knapp die fünf Sterne, da Schwächen bei der Kindersicherung und beim Fußgängerschutz erkannt werden. Sie besitzt Front-, Seiten- und Vorhangairbags sowie einen Knieairbag für den Fahrer. Gurtstrammer gibt es vorne (inkl. Gurtkraftbegrenzer) und auf den äußeren Rücksitzen. Serie sind auch Gurtwarner auf allen Sitzplätzen, ESP, ein Geschwindigkeitsbegrenzer und eine aktive Motorhaube, die bei einem Fußgängeranprall den Abstand zu harten Motorteilen vergrößert. Viele Fahrerassistenzsysteme gibt es gegen Aufpreis.

Die Anforderungen an das Fahrzeug werden im Euro NCAP-Testverfahren stetig weiterentwickelt. Testergebnisse aus vergangenen Jahren sind nur bedingt mit denen aktueller Tests vergleichbar.